



Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Ausgabe: GV. NRW. 1998 Nr. 16

Seite: 206

G e s e t z zur Änderung des Kurortegesetzes Vom 24.März 1998

21281

G e s e t z zur Änderung des Kurortegesetzes Vom 24.März 1998

Der Landtag hat das folgende Gesetz beschlossen, das hiermit verkündet wird:

Artikel I

Das Gesetz über Kurorte im Lande Nordrhein-Westfalen (Kurortegesetz - KOG) vom 8. Januar 1975 (GV. NW. S. 12), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Juni 1984 (GV. NW. S. 370), wird wie folgt geändert:

1. § 9 Abs. 2 wird wie folgt geändert:

a) In Buchstabe d wird nach dem Wort "leisten" das Komma durch das Wort "oder" ersetzt und in Buchstabe e wird das Wort "oder" durch einen Punkt ersetzt.

b) Buchstabe f wird gestrichen.

2. An § 12 wird folgender Absatz 3 angefügt:

"(3) Die Kurbeitragsregelungen können bestimmen, daß Personen, die innerhalb eines Kalendermonats weniger als drei Tage Unterkunft im Kurbad nehmen, nicht der Beitragspflicht unterliegen."

Artikel II

Bis zu einer Regelung nach § 12 Abs. 3 KOG gilt in den betroffenen Bädern das bisherige Recht weiter.

Artikel III

Dieses Gesetz tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Düsseldorf, den 24. März 1998

Die Landesregierung

Nordrhein-Westfalen

Der Ministerpräsident

Johannes R a u

(L.S.)

Der Minister für Arbeit,
Gesundheit und Soziales

Axel H o r s t m a n n

GV.NW.1998 S.206